

# Ganten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Solothurnisches Wochenblatt**

Band (Jahr): **7 (1794)**

Heft 46

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wahrheit und Tugend gleicht bey ihrem Liebhaber  
einem entfernten Berge. — Er behält ihn immer im  
Auge, aber er kömmt ihm nur langsam nahe.

Die Tugend ist ein Mantel, den der Bösewicht  
umhängt, um sich Sonnenschein und gut Wetter zu  
machen, und in den sich der Rechtschaffne hüllt, um  
sich gegen Regen und Sturm zu schützen.

### Nachrichten.

Den 6ten dieses Monats verlor Jemand auf der  
Straße von Solothurn bis Dürrenmühle ein Brevier  
und Sackkalender. Dem Finder ein Trinkgeld. Im  
Berichtshause abzugeben.

Auf Samstag den 22ten Wintermonats wird das  
Mr. Simon Wirz dem Kupferschmid zugehörige Haus  
am Stalden Nachmittags auf dem Hauptplatz, Sants-  
weis ausgerufen und verkauft werden. Geben den  
14ten Wintermonats, 1794.

Gerichtschreiberey Solothurn.

### Ganten.

Urs Studer Ursen sel. Sohn von Trimbach.  
Joh. Peter von Arx jünger von Otten.

Auflösung des letzten Räthsels. Das Blut.

Ich stamme aus dem Walde her;  
Doch schätzt man meine Dienste sehr,  
So, da wo Stier und Stallknecht wohnen,  
Wie da wo Fürst und Kaiser thronen.  
Ich leb' im Streit mit Staub und Noth,  
Wie mit dem Mäusevolk die Katzen.  
Zulezt noch bring' ich, o der Noth!  
Zur Folgsamkeit die kleinen — Fragen.